

# ICH IM NETZ – ICH IM REALEN LEBEN

## IDENTITÄTSFINDUNG IN SOZIALEN MEDIEN

Lili Ewert

Wir Menschen vergessen bei unseren Online-Aktivitäten häufig, dass das Internet – wenn auch digitale Technologie – vor allem etwas „Menschengemachtes“ ist. Menschen weltweit bewegen sich im Internet. Dabei treffen vor allem in den Sozialen Medien unterschiedlichste Individuen aufeinander – mit allen positiven und negativen Dynamiken. Dieser Unterrichtsbaustein hilft dabei, Kinder schon frühzeitig für das soziale Miteinander im Internet zu sensibilisieren und unterstützt sie darin, ihre eigene Identität in der Online-Welt zu finden.

### ZUORDNUNG ZU DEN STANDARDS

#### Standards im Basiscurriculum Medienbildung

- Regeln der verantwortungsbewussten Kommunikation [...] benennen und anwenden (D)
- Chancen und Risiken digitaler Kommunikation diskutieren sowie [...] Handlungsmöglichkeiten entwickeln (D/G)
- zwischen privaten und öffentlichen Daten unterscheiden (C/D)
- die Bedeutung von Medienangeboten (wie z. B. soziale Netzwerke, Computerspiele) für ihren Alltag beschreiben (D)
- anhand eigener Medienerfahrungen zwischen medial vermittelter und realer Welt unterscheiden (D)

#### Standards im Fach

- an einem Beispiel aus ihrer Lebenswelt (z. B. ihr Umgang mit digitalen Medien) ein Problem benennen (C)
- Problemlagen, Entscheidungen und Kontroversen beschreiben (D)
- Fachbegriffe in ihrem Kontext anwenden (C/D)
- aus dem Blickwinkel ausgewählter Standpunkte und Perspektiven eine Situation bzw. ein Problem beurteilen (D)

### HINWEISE

Schon vor den ersten eigenen Gehversuchen im Internet empfiehlt es sich, diesen Unterrichtsbaustein zu beginnen, damit Kindern schon frühzeitig grundlegende Kompetenzen zur Internetnutzung vermittelt werden. Kinder gewinnen so ein technisches Verständnis vom Internet – als „Tor zur Welt“ und als zusätzlicher Sozialraum; sie gewinnen ein Gefühl für ihre eigenen Rollen und für die Rollen und das Verhalten anderer Menschen im Internet; sie werden im sozialen Miteinander geschult und erfahren Selbstwirksamkeit und Teilhabe an der (medialen) Gesellschaft; sie werden sich ihrer Medien- und Persönlichkeitsrechte im Internet gewahr, üben den kritischen Umgang mit Einflüssen und Risiken und lernen sich zu schützen.

Dieser Unterrichtsbaustein ist Teil einer Reihe, die Kindern die Grundlagen der Medien und des Internets vermittelt. Daher sollte er mit den Bausteinen **Recherchekompetenz**, **Medienwissen**, **Datensouveränität** und **Fotoprojekte** verbunden werden.



### AUF EINEN BLICK

**Jahrgangsstufe, Niveaustufe**  
5/6, C/D

**Fach (fachübergreifende Bezüge)**  
Gesellschaftswissenschaften 5/6  
(Deutsch, Ethik, Sachunterricht)

**Themen und Inhalte**  
Medien – immer ein Gewinn?

**Kompetenzbereiche im Fach**  
Erschließen, politisch; Methoden anwenden; Urteilen

**Kompetenzbereiche im Basiscurriculum Medienbildung**  
Kommunizieren, Reflektieren

**Zeitbedarf**  
Einzelne Methoden: ca. 2–4 Unterrichtsstunden  
Gesamt: begleitend über mind. ein Schuljahr

**Materialien**  
Kamera-Technik/Tablets, Präsentationsmöglichkeit (Beamer/Smartboard)

## BAUSTEINE FÜR DEN UNTERRICHT

Thema / Schwerpunkt	Methode und Inhalt	Materialien und Tipps
<p><b>Lebensraum Internet</b> Eine Welt, die es zu entdecken gilt</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einstieg/Impuls: „Bestimmt habt ihr schon einmal vom Internet gehört. Was gibt es im Internet und was können wir im Internet alles machen?“ Gemeinsam werden dazu Tafelbilder erstellt (siehe Beispiel-Tafelbild Internetwelt), unbekannte Begriffe erklärt.</li> <li>▪ Weiterführung: „Was können wir in den Sozialen Medien machen?“ Gemeinsam wird eine Mindmap zu Aktivitäten in den Sozialen Medien erstellt, um zu erfassen, was in diesen möglich ist und wofür Menschen diese nutzen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Beispiel-Tafelbild Internetwelt: <a href="https://s.bsbb.eu/gg">https://s.bsbb.eu/gg</a></li> <li>▪ Mindmap zum Sammeln, was auf Social Media möglich ist (mit dem Tool Flinga): <a href="https://flinga.fi">https://flinga.fi</a> (Learning Snack zu Flinga: <a href="https://s.bsbb.eu/ca">https://s.bsbb.eu/ca</a>)</li> <li>▪ mögliche Impulse/Unterknoten für die Mindmap-Aktivitäten in den Sozialen Medien: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beziehungen</li> <li>- Selbstdarstellungen</li> <li>- Interesse/Informationen</li> <li>- etc.</li> </ul> </li> <li>▪ Um Kindern auch die technischen Seiten des Internets zu erklären, lohnt sich ein Blick in den Baustein <a href="#">Medienwissen</a>.</li> </ul>
<p><b>Was sind Social Media?</b> Dynamiken von Social Media verstehen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ „Wie funktionieren eigentlich die Sozialen Medien?“ – Wollknäuel-Methode: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Kinder stehen im Kreis und werfen ein Wollknäuel hin und her, während sie jeweils das Fadenende festhalten. Es entsteht ein Netz. „So, wie wir hier verbunden sind, sind wir Menschen im Internet über die Sozialen Medien miteinander verbunden. Wir können Nachrichten teilen und aufeinander reagieren“.</li> <li>- Abwechselnd darf ein Kind eine Nachricht sagen, und die beiden, über den Faden direkt verbundenen Kinder können entscheiden, wie sie reagieren. Sie können „like“, „teilen“, „ignorieren“ rufen oder selbst etwas dazu sagen und somit „kommentieren“.</li> <li>- Wurde auf eine Nachricht reagiert, so haben die nächsten verbundenen Kinder die Möglichkeit zu handeln – entweder sie verbreiten die Nachricht weiter durch eine Reaktion oder sie ignorieren die Nachricht und sie verschwindet.</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Tipp: Um Medienbegriffe kennenzulernen und erklären zu können, lohnt es sich, das Modul „Weg eines Fotos“ aus dem Baustein <a href="#">Medienwissen</a> anzuwenden.</li> <li>▪ Tipp: Um noch besser zu verstehen, was Soziale Netzwerke sind, sollte das Internet ABC-Lernmodul gemeinsam bearbeitet werden: <a href="https://s.bsbb.eu/gy">https://s.bsbb.eu/gy</a>.</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Es wird beobachtet und besprochen, wie weit sich eine Nachricht verbreiten kann und welche Nachrichten direkt verschwinden, weil sie ignoriert werden. „Was kann gesagt werden und was ist problematisch?“ Die Ergebnisse können auf einem Tafelbild festgehalten werden.</li> <li>▪ Optional: Gemeinsam werden über das Smartboard verschiedene Social Media Plattformen betreten und erkundet.</li> </ul>	
<p><b>Menschen im Internet 1</b> Rollenbilder, Profile, öffentlich vs. privat</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Impulsfragen: „Sind Menschen im Internet immer sie selbst und so wie im echten Leben? Oder haben sie verschiedene Rollen?“ Gemeinsam wird überlegt, wer die Menschen im Internet sind und was sie von sich zeigen.</li> <li>▪ Impuls: „Seht euch in der Klasse um, welche Rollen sind vertreten?“ Gemeinsam werden Clowns, Wortführernde, Klassenbeste, Vorsichtige etc. benannt und Rollen konzipiert. „Alle diese Rollen gibt es auch in den Sozialen Medien. Wir können uns unsere Rollen auch aussuchen und manchmal haben diese Rollen gar nichts mit uns privat zu tun. Manchmal bin ich in der Schule anders als zu Hause oder mit Freunden. So ist das auch im Internet. Wir können entscheiden, wer wir sein wollen und was wir von uns zeigen.“</li> <li>▪ Beispiel-Bögen zu Social Media-Rollen werden besprochen und erklärt. Gemeinsam wird überlegt, welche weiteren Rollen und Typen es online geben kann.</li> <li>▪ Mit dem digitalen Element des Medienführerscheins Bayern wird geübt, ein Netzwerk-Profil zu erstellen.</li> <li>▪ Allen Kindern werden je zwei Blanko-Rollenbögen ausgeteilt. Der 1. ist für sie als reale Person, auf dem 2. können sie sich ihre Rolle für das Internet ausdenken. Die Internet-Ichs dürfen auf ihren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Hinweis für Lehrkräfte: Diese Methode dient dazu, ein Verständnis über Rollen und Typen in den Sozialen Medien zu gewinnen. Dabei wird natürlich vereinfacht, kategorisiert und z.T. stereotypisiert. Es empfiehlt sich, hier sensibel vorzugehen und Stereotype immer wieder aufzubrechen.</li> <li>▪ Arbeitsblatt Beispiel-Bögen zu Social Media-Rollen: <a href="https://s.bsbb.eu/gi">https://s.bsbb.eu/gi</a></li> <li>▪ Arbeitsblatt Blanko-Rollenbogen: <a href="https://s.bsbb.eu/gh">https://s.bsbb.eu/gh</a></li> <li>▪ Digitales Element – Netzwerk-Profil erstellen: <a href="https://s.bsbb.eu/h0">https://s.bsbb.eu/h0</a></li> <li>▪ Tipps: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ergänzend zu den Rollenbögen kann über Profile, sichere Passwörter und E-Mail-Adressen gesprochen und das Gelernte direkt angewendet werden. Das berührt den Bereich Datenschutz. Hierfür kann der Baustein <b>Datensouveränität</b> eingebunden werden.</li> <li>- Für das Gespräch über Social Media-Profil sollte sich die Lehrkraft zuvor geeignete Beispiele aussuchen. Es lohnt sich dafür Test-Accounts der Schule z. B. für Instagram, TikTok, Facebook anzulegen, um mit den Kindern die Social Media-Plattformen ansehen zu können.</li> </ul> </li> <li>▪ Video-Anregungen <ul style="list-style-type: none"> <li>- Social Media in Real Life: <a href="https://youtu.be/fNBLR_LBau8">https://youtu.be/fNBLR_LBau8</a></li> </ul> </li> </ul>

	<p>Wirklichkeits-Ichs basieren oder komplett ausgedacht sein.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Die Internet-Rollen werden der Klasse vorgestellt. Gemeinsam wird besprochen: „Wer will ich im Netz sein? Wer bin ich im Internet? Was erzählen wir anderen öffentlich? Was behalten wir für uns selbst? Ist alles „echt“ im Internet? Dürfen wir im Internet lügen?“ Den privaten Charakterbogen behält jedes Kind selbst und entscheidet für sich, was es damit machen möchte.</li> <li>▪ Mit dem digitalen Element des Medienführerscheins Bayern wird geübt, ein Netzwerk-Profil zu erstellen.</li> <li>▪ Gemeinsam werden reale Social Media-Profile angesehen und diskutiert, was Menschen öffentlich zeigen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Social Media vs. Real Life: <a href="https://youtu.be/1675yuX3SR4">https://youtu.be/1675yuX3SR4</a></li> </ul>
<p><b>Menschen im Internet 2</b> Influencer*innen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Impulsfragen: „Wen kennt ihr aus dem Internet? Warum folgen wir anderen Menschen? Was finden wir gut, was nicht? Warum? Was sind Influencer*innen?“ Gemeinsam werden YouTube-/Instagram-/TikTok-Stars gefunden und kurz angesehen. Was und wen mögen die Kinder, was/wen nicht? Wer wird berühmt? Was ist der Job von Influencer*innen?</li> <li>▪ Übung: „Wir als Influencer*innen“. In Team-, Gruppen- oder Einzelarbeit denken sich die Kinder Influencer*innen aus. Sie erstellen dafür 1 Foto und 1 Video. Die Ergebnisse werden gemeinsam rezipiert.</li> <li>▪ Übung: Eigene Unboxing-Videos drehen. Ein selbst gewähltes Produkt wird in einem Video beworben oder: Ein Päckchen mit diversen Gegenständen wird vor der Kamera ausgepackt und beworben.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Hinweise für Lehrkräfte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für die Übungen sind Social Media-Accounts der Schule sinnvoll, um sich gemeinsam Influencer*innen ansehen zu können. Diese Test-Accounts helfen auch Lehrkräften, um sich über aktuelle Internet-Stars und über Alternativen zu informieren. Für die Videos werden Tablets benötigt.</li> <li>- Es kann über Werbung, Productplacement und Einfluss auf unser Kaufverhalten gesprochen werden. Viele Influencer*innen bewerben Produkte z. B. in Unboxing-Videos.</li> <li>- Die Lernenden können für Rollenbilder, Schönheitsideale und Diversity sensibilisiert werden. Mehr medienpraktische Methoden sind im Baustein <a href="#">Fotoprojekte</a> zu finden.</li> </ul> </li> <li>▪ Überblick über aktuelle Influencer*innen: <a href="https://nindo.de">https://nindo.de</a></li> <li>▪ Überblick für Lehrkräfte zu Influencer*innen: <a href="https://apps.medienberatung.online/influencer">https://apps.medienberatung.online/influencer</a></li> <li>▪ Videoanregung – Klicksafe Youth Panel zum Thema Influencer: <a href="https://youtu.be/jlyFVTMcM_U">https://youtu.be/jlyFVTMcM_U</a></li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Klicksafe-Materialien zum Thema Influencer und Meinungsmacht: <a href="https://s.bsbb.eu/h2">https://s.bsbb.eu/h2</a></li> <li>▪ Eltern-Guide zum Thema Unboxing: <a href="https://s.bsbb.eu/h7">https://s.bsbb.eu/h7</a></li> <li>▪ Beispiel-Video Unboxing: <a href="https://youtu.be/i24K7J3g9FO">https://youtu.be/i24K7J3g9FO</a></li> <li>▪ zum Unboxing siehe auch Unterrichtsbaustein <a href="#">Unboxing reverse – a present just for you</a></li> </ul>
<p><b>Meine Regeln und Rechte</b> Grundlagen der Medien- und Persönlichkeitsrechte, Erste Hilfe</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Impulsfrage: „Ist alles im Internet erlaubt?“ Die Grundlagen zu Bild- und Urheberrechten werden besprochen und gemeinsam auf Plakaten festgehalten.</li> <li>▪ Impulsfrage: „Sind alle Menschen im Internet freundlich?“ Gemeinsam werden Risiko-Fälle aus dem Internet gesammelt: „Was mache ich, wenn...“. Hierzu kann das Klicksafe-Plakat Warnsignale im Chat benutzt werden.</li> <li>▪ Das Internet ABC-Lernmodul Cybermobbing – kein Spaß! wird gemeinsam durchgespielt.</li> <li>▪ Anhand des Informationsblattes Erste Hilfe werden Schritte thematisiert, wie die Kinder sich und anderen helfen können. Diese Schritte sollten auch auf einem gemeinsamen Plakat festgehalten werden. Screenshot, Blockieren und Melden sollten benannt, gemeinsam erörtert und erlernt werden. Entweder auf den Geräten der Lernenden oder auf denen der Schule. Die Erste Hilfe-Informationen sollten auch mit Eltern, Erziehenden und Lehrkräften geteilt und beständig gemeinsam wiederholt werden.</li> <li>▪ Gemeinsam werden Regeln (Netiquette) für das Internet/Social Media/ggf. Klassenchat aufgesetzt. Hierfür kann die Website des Internet-ABCs genutzt werden.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Information für Lehrkräfte zum Recht am Bild und Urheberrecht gibt es im Baustein <a href="#">Fotoprojekte</a></li> <li>▪ Informationsblatt – Erste Hilfe für Kinder, Lehrkräfte und Eltern: <a href="https://s.bsbb.eu/gj">https://s.bsbb.eu/gj</a></li> <li>▪ Klicksafe-Plakat – Warnsignale im Chat: <a href="https://s.bsbb.eu/h3">https://s.bsbb.eu/h3</a></li> <li>▪ Internet ABC-Lernmodul Cybermobbing – kein Spaß!: <a href="https://s.bsbb.eu/h4">https://s.bsbb.eu/h4</a></li> <li>▪ Regeln für den Umgang miteinander im Netz (Netiquette): <a href="https://s.bsbb.eu/gc">https://s.bsbb.eu/gc</a></li> <li>▪ Klassenchatregeln: <a href="https://s.bsbb.eu/gd">https://s.bsbb.eu/gd</a></li> <li>▪ Klicksafe – Digitaler Erste-Hilfe-Kasten für Pädagog*innen: <a href="https://s.bsbb.eu/h5">https://s.bsbb.eu/h5</a></li> <li>▪ weitere Informationsmaterialien zu Cybermobbing in der Schule: <a href="https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/cybermobbing">https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/cybermobbing</a></li> <li>▪ Hinweise für Lehrkräfte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Diese Methode dient dazu, mit den Kindern über ihre eigenen negativen Erlebnisse zu reden und sie über Risiken im Netz aufzuklären. Hierbei sollte sensibel und altersgerecht gearbeitet werden.</li> <li>- Weiterführend kann über Cybermobbing und Cybergrooming geredet werden. Zudem lässt sich auch die Polizei zu Rechtsfragen im Internet konsultieren.</li> </ul> </li> </ul>
<p><b>Meine Balance</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Impulsfragen: „Wie geht es euch, wenn ihr lange fernseht/ YouTube-Videos schaut oder zockt? Stört uns die Mediennutzung manchmal (auch bei Familie,</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Medientagebuch mit Icon-Vorlagen: <a href="https://s.bsbb.eu/ge">https://s.bsbb.eu/ge</a></li> <li>▪ Anregungen:</li> </ul>

	<p>Freund*innen)?“. Auf einem Tafelbild/Plakat wird gesammelt, wie sich lange Medienzeit anfühlt und was uns stört.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Impulsfrage: „Was können wir tun statt Medien zu nutzen?“ Ideen werden zusammengetragen und als Tipps auf einem Plakat festgehalten.</li> <li>▪ Übung: Die Kinder und die Lehrkraft führen eine Woche lang ein Medientagebuch. Sie schreiben/malen auf, was sie nutzen, wie lange, warum und wie sie sich fühlen.</li> <li>▪ Übung: Medienpause – ein bis drei Tage mal keine (Bildschirm-)Medien nutzen. Wie fühlt sich das an? Die Pausenzeit kann auch individuell festgelegt und mit der Real-Life-Challenge oder den zuvor erarbeiteten Alternativen zur Mediennutzung verbunden werden.</li> <li>▪ Die Ergebnisse aus beiden Übungen werden gemeinsam besprochen und verglichen und es wird sich ggf. mit eigenen Tipps und Erfahrungen geholfen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Moodtracker und Emojis können Kindern in ihrem Tagebuch helfen, ihre Emotionen zu erfassen.</li> <li>- Internet-ABC – Achtung, Stressalarm!: <a href="https://s.bsbb.eu/gf">https://s.bsbb.eu/gf</a></li> <li>- Mediennutzungsvertrag: <a href="https://www.mediennutzungsvertrag.de">https://www.mediennutzungsvertrag.de</a></li> <li>- Video-Anregung: World with vs. without Social Media: <a href="https://youtu.be/TLKEGK3_N20">https://youtu.be/TLKEGK3_N20</a></li> <li>- Real-Life Challenge – Kartenspiel von Handysektor: <a href="https://s.bsbb.eu/h6">https://s.bsbb.eu/h6</a></li> </ul>
<p><b>Meine Online-Bibliothek</b> Fundstücke im Internet speichern und wiederfinden</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Impuls: „Was wir online tun und was uns interessiert, gehört zu unserer Identität. Ich bin online und habe etwas gefunden, das mich interessiert. Ich möchte es speichern und mir meine eigene Online-Bibliothek anlegen. Was kann ich tun?“</li> <li>▪ Von dieser Leitfrage aus werden im Browser Lesezeichen kennengelernt, erstellt und geordnet – auf dem PC und dem Smartphone.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Hinweise für Lehrkräfte: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Für diese Methode werden ein Smartboard und technische Geräte für die Schüler*innen benötigt.</li> <li>- Es bietet sich an, die technischen Grundlagen des Downloadens, Speicherns, Sortierens und Teilens zu thematisieren – auf dem PC und Smartphone. Das entsprechende Modul hierfür befindet sich im Baustein <a href="#">Recherchekompetenz</a>.</li> <li>- Es sollte zudem thematisiert werden, welche Dinge nicht downloadbar sind und nicht weiterverbreitet werden dürfen.</li> </ul> </li> </ul>

## Zuordnung zu den Standards des Basiscurriculums Sprachbildung

- Sachverhalte und Abläufe beschreiben (D)
- zu einem Sachverhalt oder zu Texten eigene Überlegungen äußern (D)
- Vermutungen äußern und begründen (D)

## Zuordnung zu den übergreifenden Themen

- Diversity
- Demokratiebildung
- Gesundheitsförderung (Mediensuchtprävention)
- Kulturelle Bildung
- Verbraucherbildung

## LITERATUR, LINKS UND EMPFEHLUNGEN

### Bausteine zur Ergänzung dieses Unterrichtsbausteins

- Affeld, Julian. Datenschutz und Datensouveränität als Thema im gesellschaftswissenschaftlichen Unterricht. <https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/rlp-online/b-fachuebergreifende-kompetenzentwicklung/basiscurriculum-medienbildung/standards/datenschutz-und-datensouveraenitaet> (abgerufen: 24.06.2021).
- Ewert, Lili. Ich zeige meine Welt: Fotoprojekte in der Grundschule als Einstieg in die Medienwelt. <https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/rlp-online/b-fachuebergreifende-kompetenzentwicklung/basiscurriculum-medienbildung/standards/3/4-jgst-sachunterricht-ich-zeige-meine-welt-fotoprojekte-in-der-grundsch> (abgerufen: 24.06.2021).
- Ewert, Lili. Was sind Medien? Grundwissen für Grundschul Kinder. <https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/rlp-online/b-fachuebergreifende-kompetenzentwicklung/basiscurriculum-medienbildung/standards/3-4-jgst-sachunterricht-was-sind-medien-grundwissen-fuer-grundschul-kinder> (abgerufen: 24.06.2021).
- Ewert, Lili. Ich habe eine Frage, das Internet antwortet. Recherchekompetenz in der Grundschule. <https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/rlp-online/b-fachuebergreifende-kompetenzentwicklung/basiscurriculum-medienbildung/standards/5/6-jgst-gewi-5/6-ich-habe-eine-frage-das-internet-antwortet-recherchekompetenz-in-der-grundschule> (abgerufen: 24.06.2021).
- Rilling-Stütz, Petra. Unboxing Reverse: A present just for you. <https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/17527> (abgerufen: 24.06.2021).

### Weitere Quellen

- Elternguide.online. Unboxing – Unterhaltung, Information oder Produktwerbung? <https://www.elternguide.online/unboxing-unterhaltung-information-oder-produktwerbung> (abgerufen: 24.06.2021).
- Handysektor. Real-Life-Challenge. <https://www.klicksafe.de/paedagogen-bereich/smartphones-apps-im-unterricht/real-life-challenge> (abgerufen: 24.06.2021).
- Internet-ABC. Achtung Stressalarm. <https://www.internet-abc.de/lm/chatten-und-texten-im-internet/achtung-stress-alarm-1.html/3> (abgerufen: 13.06.2021).
- Internet-ABC. Cybermobbing – kein Spaß! <https://www.internet-abc.de/lm/cybermobbing.html> (abgerufen: 24.06.2021).
- Internet-ABC. Mediennutzungsvertrag. <https://www.mediennutzungsvertrag.de> (abgerufen: 13.06.2021).
- Internet-ABC. Netiquette 4.0. Zeitgemäße Regeln für den Umgang im Netz. <https://www.internet-abc.de/eltern/netiquette-40-regeln-fuer-den-umgang-im-netz> (abgerufen: 13.06.2021).
- Internet-ABC. Soziale Netzwerke: Facebook & Co. <https://www.internet-abc.de/lm/soziale-netzwerke.html> (abgerufen: 24.06.2021).
- Internet-ABC. Text und Bild. Kopieren und Weitergeben. <https://www.internet-abc.de/lehrkraefte/unterrichtsmaterialien-lernmodul-text-und-bild-urheber> (abgerufen: 13.06.2021).

- Kinder.sicher.Online. Lektion 1: Einführung ins Netz. [https://www.klick-tipps.net/fileadmin/user\\_upload/klick-tipps/Multiplikatoren/kinder-sicher-online/downloads/Lehrmaterial\\_Lektion1.pdf](https://www.klick-tipps.net/fileadmin/user_upload/klick-tipps/Multiplikatoren/kinder-sicher-online/downloads/Lehrmaterial_Lektion1.pdf) (abgerufen: 13.06.2021).
- Klicksafe.de. Digitaler Erste-Hilfe-Kasten. <https://www.klicksafe.de/paedagogen-bereich/smartphones-apps-im-unterricht/digitaler-erste-hilfe-kasten> (abgerufen: 24.06.2021).
- Klicksafe.de. Klassenchat-Regeln – Unterrichtseinheit. [https://www.klicksafe.de/fileadmin/media/documents/pdf/klicksafe\\_Materialien/Lehrer\\_Allgemein/UE\\_Klassenchat\\_Regeln\\_klicksafe.pdf](https://www.klicksafe.de/fileadmin/media/documents/pdf/klicksafe_Materialien/Lehrer_Allgemein/UE_Klassenchat_Regeln_klicksafe.pdf) (abgerufen: 13.06.2021).
- Klicksafe.de. Materialien zum Thema Influencer und Meinungsmacht. <https://www.klicksafe.de/ueber-klicksafe/safer-internet-day/sid-2020/materialien-zum-thema-sid-2020> (abgerufen: 24.06.2021)
- Klicksafe.de. Recht am eigenen Bild. <https://www.klicksafe.de/themen/datenschutz/privatsphaere/daten-schutz-broschuere-fuer-eltern-und-paedagogen/das-recht-am-eigenen-bild> (abgerufen: 13.06.2021).
- Klicksafe.de. Warnsignale im Chat. [https://www.klicksafe.de/fileadmin/media/documents/pdf/Themen/Kommunizieren/Cybergrooming/Poster\\_Cyber-Grooming\\_2021\\_final-web.pdf](https://www.klicksafe.de/fileadmin/media/documents/pdf/Themen/Kommunizieren/Cybergrooming/Poster_Cyber-Grooming_2021_final-web.pdf) (abgerufen: 24.06.2021).
- Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg. Schwerpunkt Cybermobbing. <https://bildungs-server.berlin-brandenburg.de/cybermobbing> (abgerufen: 24.06.2021).
- Medienführerschein Bayern. Stiftung Medienpädagogik Bayern. Ich im Netz 1. [https://www.medienfuehrer-schein.bayern/mediabase/pdf/IchimNetzI\\_Unterrichtseinheit\\_419.pdf](https://www.medienfuehrer-schein.bayern/mediabase/pdf/IchimNetzI_Unterrichtseinheit_419.pdf) (abgerufen: 13.06.2021).
- Medienführerschein Bayern. Stiftung Medienpädagogik. Ich im Netz 2. [https://www.medienfuehrer-schein.bayern/Angebot/Weiterfuehrende\\_Schulen/6\\_und\\_7\\_Jahrgangsstufe/79\\_Ich\\_im\\_Netz\\_II.htm](https://www.medienfuehrer-schein.bayern/Angebot/Weiterfuehrende_Schulen/6_und_7_Jahrgangsstufe/79_Ich_im_Netz_II.htm) (abgerufen: 24.06.2021).
- Medienkindergarten Wien. Mein Medientagebuch. <https://medienkindergarten.wien/digitale-medien/mein-medientagebuch> (abgerufen: 13.06.2021).
- Medienkindergarten Wien. Netiquette 4.0. Verhalten im Internet und in der digitalen Kommunikation. <https://medienkindergarten.wien/medienpaedagogik/infothek/netiquette-40-verhalten-im-internet-und-in-der-digitalen-kommunikation> (abgerufen: 13.06.2021).
- Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung. Influencerwerkstatt. <https://apps.medienberatung.online/influencer> (abgerufen: 24.06.2021).
- Nindo. <https://nindo.de> (abgerufen: 13.06.2021).
- #OERCamp. Quellen für freie Bilder als OER – Abbildungen und Grafiken unter freier Lizenz. <https://www.oercamp.de/webinare/top100/bilder> (abgerufen: 13.06.2021).
- Urheberrecht.de. <https://www.urheberrecht.de> (abgerufen: 13.06.2021).

## Videos

- 5 Minute Crafts Teens. Social Media vs. Real Life. <https://www.youtube.com/watch?v=1675yuX3SR4> (abgerufen: 13.06.2021).
- HayotFilms. #Likelife! World with vs. World without Social Media. [https://www.youtube.com/watch?v=TLKEGK3\\_N20](https://www.youtube.com/watch?v=TLKEGK3_N20) (abgerufen: 13.06.2021).
- Klicksafe. Idole im Netz – Klicksafe Youth Panel zum Thema Influencer. [https://www.youtube.com/watch?v=jlyFVTMcM\\_U&t=143s](https://www.youtube.com/watch?v=jlyFVTMcM_U&t=143s) (abgerufen: 24.06.2021).
- Natasha Kimberly. #Nobeautychannel. Social Media in Real Life: [https://www.youtube.com/watch?v=fNBLR\\_LBau8](https://www.youtube.com/watch?v=fNBLR_LBau8) (abgerufen: 13.06.2021).
- TipTapTube. Feuerwehrmann Sam Amphibienfahrzeug Hydrus. <https://www.youtube.com/watch?v=i24K7J3g9FO> (abgerufen: 13.06.2021).

## INFORMATIONEN ZU DEN UNTERRICHTSBAUSTEINEN

- Begleitende Hinweisbroschüre: <https://s.bsbb.eu/hinweise>
- Unterrichtsbausteine für alle Fächer im Überblick: <https://s.bsbb.eu/ueberblick>
- Tutorials zu den in den Unterrichtsbausteinen genutzten digitalen Tools: <https://s.bsbb.eu/tools>